

Betriebsverfassungsrecht intensiv

- Welche Rechte und Pflichten hat der Betriebsrat?
- Wann darf er in personellen und sozialen Angelegenheiten mitbestimmen?
- Wie schließt man erfolgreich Betriebsvereinbarungen ab?
- Was tun bei Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern?
- Wie optimieren Sie das Ergebnis von Einigungsstellenverfahren?
- Tipps für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat



Ihre fachkundigen Seminarleiter

Dr. Brigitta Liebscher, Richterin am Arbeitsgericht Köln

Prof. Dr. Michael Kliemt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Arbeitsrecht, Partner, Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

Jeder Teilnehmer erhält die aktuellen Beck-Arbeitsgesetze!

„Damit es Fortschritte bei Verhandlungen gibt, ist ein Umfeld erforderlich, in dem ein gewisses Gleichgewicht der Kräfte herrscht.“

Henry Kissinger, amerikanischer Politiker und Friedensnobelpreisträger

Stets im gleichen Jahr wie die Fußball-Weltmeisterschaft werden im 4-Jahresrhythmus neue Betriebsräte in ihr Amt gewählt. Sie haben die Wahlperiode 2010 abgeschlossen oder ein Betriebsrat hat sich erstmalig in Ihrem Unternehmen konstituiert. Bis sich die führenden Fußballnationen 2014 in Brasilien wiedertreffen, stehen also die Personen fest, die in Ihrem Unternehmen miteinander verhandeln.

Für die erfolgreiche Personalarbeit im mitbestimmten Unternehmen sind aktuelle Fachkenntnisse im Betriebsverfassungsrecht für beide Seiten absolute Voraussetzung. Eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Betriebs- oder Personalrat erleichtert gerade in einer schwierigen Wirtschaftslage die Akzeptanz von Maßnahmen im Unternehmen und deren Durchsetzung.

Eignen Sie sich daher in diesem Kompaktseminar unter Anleitung eines besonders erfahrenen Referententeams das nötige Wissen an, um innerbetriebliche Schwierigkeiten, langwierige Arbeitsgerichtsprozesse oder teure Einigungsstellenverfahren zu vermeiden. Vertreten Sie Ihre Interessen wirkungsvoll und kommen Sie zu sachgerechten Ergebnissen, weil Sie die Rechte, aber auch die Pflichten des Betriebsrats genau kennen.

Wer sollte teilnehmen?

Dieses Seminar richtet sich an alle Führungskräfte mit Personalverantwortung, unabhängig von Funktion, Branche und Unternehmensgröße. Teilnehmen sollten ebenso Betriebs- und Personalräte, die im Rahmen von arbeitsrechtlichen Angelegenheiten die Interessen Dritter wahrnehmen.

Alles, was Sie über die
Mitbestimmung wissen müssen –
ein systematischer Überblick an 1 Tag!

Quality in Business Information

Wir stehen zu unserem Wort! Wir sind von der Qualität unseres Seminars überzeugt. Daher gewähren wir Ihnen eine Geld-zurück-Garantie, wenn das Seminar Ihre Erwartungen nicht erfüllt. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte bis zur Mittagspause des Semintages an unsere Mitarbeiter und wir werden versuchen, eine Lösung zu finden. Sollte uns dies nicht gelingen, erstatten wir Ihnen die Teilnahmegebühr zurück.

Infoline

Haben Sie Fragen zu diesem Seminar?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Konzeption und Inhalt:

Ass. jur. Caroline Kaufhold
(Senior-Konferenz-Managerin)

Organisation:

Kirsten Mölle
(Senior-Konferenz-Koordinatorin)
E-Mail: kirsten.moelle@euroforum.com

Telefon: 02 11/96 86-35 24

Die Seminarleiter

Prof. Dr. Michael Kliemt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, ist Partner der bundesweit tätigen, auf Arbeitsrecht spezialisierten Kanzlei Kliemt & Vollstädt in Düsseldorf. Er berät Unternehmen in allen Fragen des Arbeits- und Dienstvertragsrechts. Zu seinen Spezialgebieten gehören das Tarifrecht (z.B. Tarifwechsel, Haus-TV), Probleme des Betriebsübergangs (§ 613a BGB) sowie die Führung von Einigungsstellen- und Sozialplanverhandlungen. Prof. Kliemt ist außerdem Experte für arbeitsrechtliche Fragen der betrieblichen Internet- und E-Mail-Nutzung. Er ist Autor zahlreicher arbeitsrechtlicher Publikationen und Lehrbeauftragter der Universität des Saarlandes.

Dr. Brigitta Liebscher ist Richterin am Arbeitsgericht Köln und war für zwei Jahre zum Bundesarbeitsgericht als Wissenschaftliche Mitarbeiterin abgeordnet. Vor ihrer Richtertätigkeit war sie als Anwältin für Unternehmen sowie Betriebsräte tätig und kennt daher die Probleme des Arbeitsrechts von beiden Seiten. Als langjährige Referentin bei Seminaren im Arbeitsrecht für Personalleiter wie Betriebsräte sowie durch ihre Lehrtätigkeit bei der Ausbildung und Fortbildung der Fachanwälte für Arbeitsrecht verfügt sie über reichhaltige Erfahrung im Bereich der Fortbildung.

Seminarprogramm

8.30 – 9.00

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00 – 10.30

Grundlagen des Betriebsverfassungsrechts

- Betriebsratswahlen und deren Folgen
- Rechte und Pflichten des Betriebsrats
- Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder
- Besonderer Kündigungsschutz von Betriebsratsmitgliedern
- Arbeitsbefreiung und Freistellung
- Kostentragung
- Geheimhaltungspflicht
- Wer ist Arbeitnehmer, wer ist „leitender Angestellter“?
- Stellung der Gewerkschaften im Betrieb
- Mitbestimmungs-/Beteiligungsrechte des Betriebsrats im Überblick
- Erfolgreiche vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat

Dr. Brigitta Liebscher, Richterin am Arbeitsgericht Köln

Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat, europäischer Betriebsrat

- Welches Gremium hat welche Aufgabe?
Welches Gremium ist zuständig?
- Gesamtbetriebsrat: Errichtung, Funktionsweise, Mitgliederanzahl
- Konzernbetriebsrat: Errichtung, Funktionsweise, Mitgliederanzahl
- Grenzübergreifende Arbeitnehmervertretung in internationalen Unternehmen

Dr. Brigitta Liebscher

10.30 – 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

11.00 – 11.30

Betriebsvereinbarungen

- Funktion, Zustandekommen, Bedeutung
- Formale Voraussetzungen
- Freiwillige und zwingende Betriebsvereinbarungen
- Einzelne Regelungsbereiche
- Inhaltliche Grenzen: § 77 Abs. 3 BetrVG
- Ende und Nachwirkung

Dr. Brigitta Liebscher

11.30 – 12.30

Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten

- Hauptaktionsfelder des Betriebsrats
 - Betriebliche Ordnung
 - Verhalten der Arbeitnehmer: Verhaltenskodex, Compliance etc.
 - Technische Einrichtungen: Internet, E-Mail, Telefon, Zeiterfassung etc.
 - Arbeitszeitmodelle, Überstunden und Pausen
 - Betriebliche Entlohnungssysteme
 - Urlaubsregelungen

- Betriebsvereinbarungen und deren Grenzen
 - Rechtliche Folgen bei Verletzung der Mitbestimmungsrechte, v.a. Unterlassungsanspruch des Betriebsrats
 - Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern
- Dr. Brigitta Liebscher

12.30 – 13.30 Gemeinsames Mittagessen

13.30 – 14.30

Die Einigungsstelle – Chancen und Risiken

- Wann sollte die Einigungsstelle angerufen werden?
- Wie finden Sie den „richtigen“ Einigungsstellenvorsitzenden?
- Besetzung der Einigungsstelle
- Möglichkeiten zur Verfahrensbeschleunigung
- Optimale Vorbereitung des Einigungsstellentermins
- Taktische Fragen im Einigungsstellenverfahren
- Vor- und Nachteile einer „ständigen Einigungsstelle“
- Entscheidungsspielraum
- Vermeidung unnötiger Kosten
- Gerichtliche Überprüfung des Spruchs der Einigungsstelle

Prof. Dr. Michael Kliemt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner, Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

14.30 – 15.30

Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten

- Beteiligung des Betriebsrats bei
 - Einstellung: unbefristet und befristet
 - Versetzung
 - Eingruppierung und Umgruppierung
- Besonderheiten beim Einsatz von Leiharbeitnehmern
- Strategie und Vorgehensweise bei Zustimmungsverweigerung
- Erfolgreiche Führung von Zustimmungsersetzungsverfahren
- Anhörung des Betriebsrats bei ordentlicher und außerordentlicher Kündigung
- Information des Betriebsrats über Personalplanung etc.

Prof. Dr. Michael Kliemt

15.30 – 16.00 Pause mit Kaffee und Tee

16.00 – 17.30

Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten

- Wirtschaftsausschuss: Rechte, Konstituierung und Zusammensetzung
- Wann liegt eine Betriebsänderung i.S.d. § 111 ff. BetrVG vor?
- Unterrichtungspflichten – Wann ist der „richtige“ Zeitpunkt?
- Welches Gremium ist zuständig?
- Interessenausgleich – Inhalte und Verhandlung
- Folgen der Missachtung der Rechte des Betriebsrats
- Sozialplan – Erstellung und Verhandlung, §§ 112, 112a BetrVG
- Unterlassungsanspruch des Betriebsrats: Stand der Rechtsprechung
- Auswirkungen des AGG bei der Sozialplangestaltung
- Strategisches Vorgehen bei der Umsetzung

Prof. Dr. Michael Kliemt

17.30 Ende des Seminars

[Kenn-Nummer]

EUROFORUM-SEMINAR

Betriebsverfassungsrecht intensiv



9. September 2010, Best Western Premier Hotel Regent
Melatengürtel 15, 50933 Köln, Telefon: 02 21/54 99-0

28. September 2010, Hotel Concorde Berlin
Augsburger Straße 41, 10789 Berlin, Telefon: 030/800999-0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40

Ja, ich nehme teil zum Preis von € 1.249,- zzgl. MwSt. p.P.

- am 9. September 2010 in Köln
 am 28. September 2010 in Berlin

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]
[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
 Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.**

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

[P1104403M100]
[P1104404M100]

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

ZIMMERRESERVIERUNG. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

WIR ÜBER UNS. EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Unsere Muttergesellschaft, die Informa plc mit Hauptsitz in London, organisiert und konzipiert jährlich weltweit über 12.000 Veranstaltungen. Darüber hinaus verfügt Informa über ein umfangreiches Portfolio an Publikationen für die akademischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Märkte. Informa ist in über 80 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter.

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:
Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Datum, Unterschrift

Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst oder Name: _____ Position: _____
Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-4040
telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-35 24 [Kirsten Mölle]
Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-3000
schriftlich: **EUROFORUM Deutschland SE**
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
info@euroforum.com
im Internet: www.euroforum.de/betriebsverfassungsrecht